

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bestell-/Herstellnummern und Zuordnung	3
– Bestell-/Herstellnummern und Zuordnung	3
– Codierstecker Übersicht	3
– Geräteschnittbild	4
– Gerätedaten	4
Produktbeschreibung	5
– Funktionsbeschreibung Regelung Vitotronic 100 und 200	im Reg. 8.12
– Funktionsbeschreibung Brenner	5
– Neigung/Niveau ändern	im Reg. 8.12
Inbetriebnahme	7
– Heizungsanlage befüllen/entlüften	im Reg. 8.12
– Umstellung der Gasart	7
– Uhrzeit und Datum einstellen	im Reg. 8.12
– CO ₂ -Einstellung prüfen	8
– Grundeinstellung Matrix-Kompaktbrenner	9
– Anlagenausführungen	im Reg. 8.12
– LON-Teilnehmer einstellen	im Reg. 8.12
– Max. Heizleistung einstellen	im Reg. 8.12
– Dichtheitsprüfung AZ-System (Ringspaltmessung)	im Reg. 8.12
– Estrich trocknen	im Reg. 8.12
– Zusatzfunktion Trinkwasser (Legionellenfunktion)	im Reg. 8.12
– Externes Sperren, Anfordern, Betriebsartumschaltung ...	im Reg. 8.12
Störungsbehebung	11
– Funktionsablauf und Störungen bei Inbetriebnahme	im Reg. 8.12
– Aktuelle Störungen auslesen	im Reg. 8.12
– Fehler entriegeln	im Reg. 8.12
– Fehlerhistorie	im Reg. 8.12
– Fehlermeldungen	im Reg. 8.12
– Ionisationsstrom messen	11
– Zünd- und Ionisationselektrode prüfen/einstellen	12
– Brennerdichtung prüfen	13
– Platzierung der Sensoren	im Reg. 8.12
– Sensoren prüfen / Sensorkennlinien	im Reg. 8.12
Serviceebenen: Einstieg und Funktionen	im Reg. 8.12
– Übersicht Serviceebenen „Quick-Check-Card“	im Reg. 8.12
– Betriebszustände und Isttemperaturen	im Reg. 8.12
– Diagnose/Kurzabfragen	im Reg. 8.12
– Teststellungen	im Reg. 8.12
– Codierebene 1	im Reg. 8.12
– Codierebene 2	im Reg. 8.12
– Codieradressen zurücksetzen	im Reg. 8.12

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Ersatzteillisten mit Bestellnummern	14
Einzelteillisten mit Positionsnummern	18
Anschluss- und Verdrahtungsschemata	22
– Externe Anschlüsse	22
– Interne Anschlüsse	24

Bestell-/Herstellnummern und Zuordnung

Bestell-/Herstellnummern und Zuordnung

Leistung in kW	Grundkesselnummer	Typ	Gasart	
			Erdgas	Flüssiggas
Umlaufwasserheizer				
6,6 - 26	7176537	WB3A	X	X
	7194468	WB3B	X	X
8,7 - 35	7176539	WB3A	X	X
	7194469	WB3B	X	X
Kombiwasserheizer				
6,6 - 26	7176538	WB3A	X	X

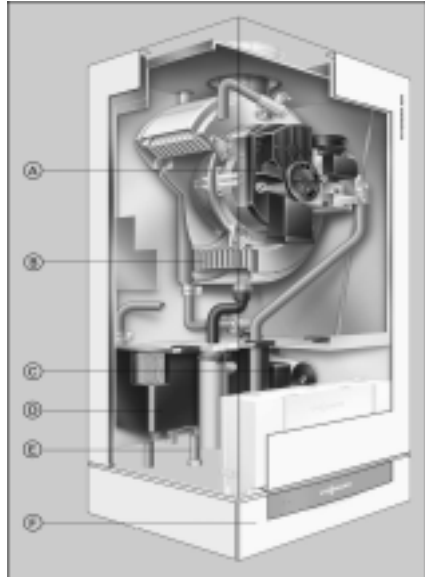
Codierstecker Übersicht

Codierstecker Best.-Nr.	Kennung Kurzabfrage	Verwendung Kessel-Nr.	Kurztext Typ
7823364	2030	7176537	WB3A 26kW Uml.
7823554	2030	7194468	WB3B 26kW Uml.
7823450	2032	7176539	WB3A 35kW Uml.
7823450	2032	7194469	WB3B 35kW Uml.
7823365	2031	7176538	WB3A 26kW Komb.

Bestell-/Herstellnummern und Zuordnung

Geräteschnittbild

- (A) Modulierender MatriX-compact Brenner
- (B) Inox-Radial Wärmetauscher
26KW 5,0 Liter
35KW 5,6 Liter
- (C) Drehzahlgeregelte Grundfos Umwälzpumpe
- (D) Bereitschafts-Plattenwärmetauscher (nur Kombigerät) 1,0 Liter
- (E) Gas- und Wasseranschlüsse
- (F) Digitale Kesselkreisregelung für angehobenen oder witterungsgeführten Betrieb

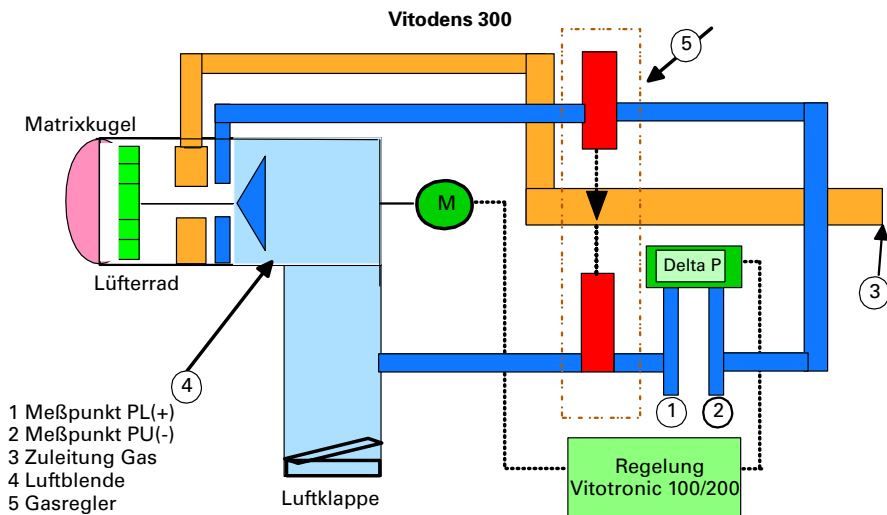


Gerätedaten

	26 kW	35 kW
Abmessungen (H x B x T)	850 x 480 x 380	
Abgaskennwerte bei Nenn-Wärmeleistung		
RLT = 30 °C	45 °C	
RLT = 60 °C	70 °C	
Abgas-/Zuluftanschluss	80/125 mm	
Max. Volumenstrom (Grenzwert zum Einsatz hydr.Weiche)	1400 l/h	1600 l/h
Max. elektr. Leistungsaufnahme (mit Pumpe)	120 W	
Norm Nutzungsgrad $T_v/T_r = 40/30$ °C	109 %	
Gewicht	48 Kg	50 Kg

Produktbeschreibung

Funktionsbeschreibung Brenner

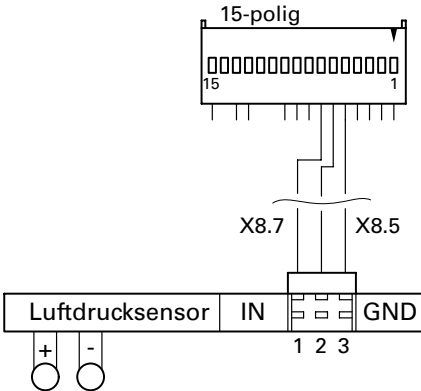


Am Mess-Stutzen PL (+) muss bei Brennerbetrieb ein Unterdruck von -70 Pa bis -100 Pa anliegen. Aus dem Differenzdruck zwischen den Mess-Stutzen PL (+) und PU (-) kann die Leistung (Modulation) abgeleitet werden.

Kennwerte	Differenzdruck (PL-PU)
Zündlast	1. Startversuch 30 Pa Repetierversuch 200 Pa
Kleinlast	25-30 Pa
Volllast	400 Pa

Produktbeschreibung

Spannungsmessung am Differenzdrucksensor

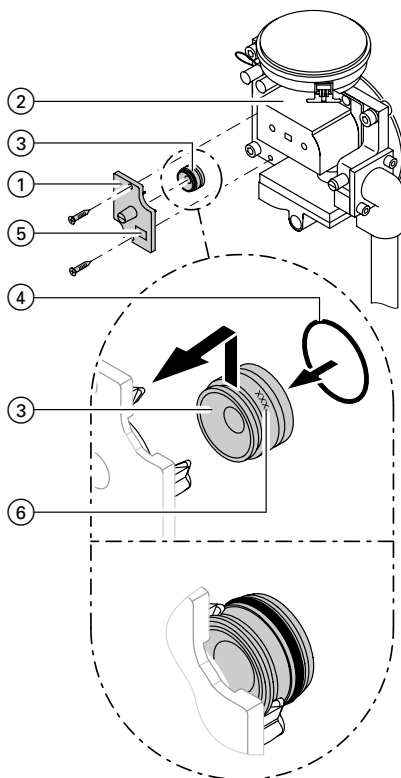


Hinweis
Aderfarbe braun

Messung	Messpunkte	Spannung
Eingangsspannung	X8.5 - X8.7	24 V
Brenner aus	X8.5 - X8.6	0,3 V
Zündung	X8.5 - X8.6	0,7-1,0 V
Großlast	X8.5 - X8.6	3,5 V
Kleinlast	X8.5 - X8.6	0,5 V

Inbetriebnahme

Umstellung der Gasart



1. Zwei Schrauben lösen und Gasblendenhalter ① aus Gaskombiregler ② nehmen.
2. Gasblende ③ seitlich aus Gasblendenhalter ① herausdrücken.
3. O-Ring ④ in die Nut an neuer Gasblende ③ einsetzen.
4. Neue Gasblende ③ für die vorhandene Gasart in Gasblendenhalter ① drücken (einrasten).
5. **⚠ Gefahr**
Gasaustritt führt zu Explosionsgefahr.
Prüfen, ob O-Ring am Gasblendenhalter ① eingelegt ist.
Gasblendenhalter ① in Gaskombiregler ② einsetzen und anschrauben.
6. Aufkleber für Gasart über vorhandenen Aufkleber ⑤ am Gasblendenhalter ① kleben.
7. Anlage in Betrieb nehmen.
⚠ Gefahr
Gasaustritt führt zu Explosionsgefahr.
Gasdichtheit aller gasführenden Anschlüsse prüfen.
8. Gasart in Codieradresse „1E“ an der Regelung einstellen.

Heizkessel für	Nenn-Wärmeleistungsbereich (kW)*1	4,5 -12,0	6,6 -26,3	8,7 -35,0	12,2 -49,0	16,6 -66,3
Erdgas E	Kennz. ⑥ Gasblende	E 16	E 24/26	E 32/35	E 44/49	E 60/66
Erdgas LL	Kennz. ⑥ Gasblende	LL 16	LL 24/26	LL 32/35	LL 44/49	LL 60/66
Flüssiggas P	Kennz. ⑥ Gasblende	P 16	P 24/26	P 32/35	P 44/49	P 60/66

Hinweis

Gasartumstellung ist gerätespezifisch! Nicht jedes Gerät ist auf alle Gasarten umstellbar. Siehe Herstell-Nr und Zuordnung!

*1Bezogen auf T_V/T_R 50/30°C.

Inbetriebnahme

CO₂-Einstellung prüfen

Der Vitodens 300 ist für Erdgas E werkseitig voreingestellt und kann mit einem Umstellungsatz auf Erdgas LL oder Flüssiggas P umgestellt werden. Bei der Erstinbetriebnahme/Wartung CO₂-Kontrolle am Kesselanschluss-Stück durchführen.

Das Gerät kann mit folgenden Gasqualitäten betrieben werden:

Erdgas LL

Wobbeindexbereich 10,0 bis 13,1 kWh/m³ (36,0 bis 47,2 MJ/m³)

Erdgas E

Wobbeindexbereich 12,0 bis 16,1 kWh/m³ (43,2 bis 58,0 MJ/m³)

Flüssiggas P

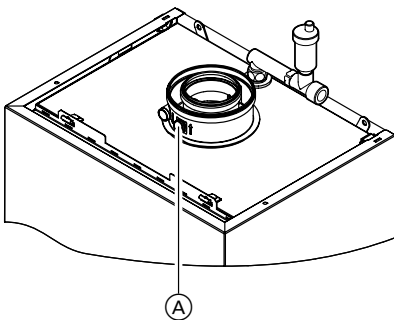
Wobbeindexbereich 21,4 bis 22,5 kWh/m³ (76,9 bis 81,0 MJ/m³)

Hinweis

Der Matrix-Brenner des Vitodens 300 ist jeweils für die gesamte Gasgruppe voreingestellt. Eine Einstellung bzw. Nachregulierung des Brenners ist nicht erforderlich.

Der CO₂-Gehalt stellt sich, abhängig vom Wobbeindex, im Bereich von

- 6,6 bis 10,0 % bei Erdgas E
- 7,0 bis 10,0 % bei Erdgas LL und
- 8,5 bis 10,5 % bei Flüssiggas P ein.



1. Abgasanalysegerät an Öffnung Abgas (A) am Kesselanschluss-Stück anschließen.

2. Gasabsperrrhahn öffnen, Heizkessel in Betrieb nehmen und Wärmeanforderung herbeiführen.
3. Untere Wärmeleistung einstellen.

Regelung für angehobenen

Betrieb:

- Tasten und gleichzeitig drücken, bis in der Anzeige „1“ erscheint.

Regelung für witterungsgeführten

Betrieb:

- Tasten und gleichzeitig drücken, bis in der Anzeige „Relaistest“ erscheint.
- Mit / in der Anzeige „Grundlast“ auswählen.

4. CO₂-Gehalt prüfen.
5. Wert in Protokoll eintragen.

Inbetriebnahme

6. Obere Wärmeleistung einstellen.

Regelung für angehobenen

Betrieb:

- Mit \oplus/\ominus in der Anzeige „2“ auswählen.

Regelung für witterungsgeführten Betrieb:

- Mit \oplus/\ominus in der Anzeige „Volllast“ auswählen.

Den gemessenen CO₂-Wert mit dem o. g. CO₂-Wertebereichen der einzelnen Gasgruppen vergleichen (Gasgruppe beim Gasversorgungsunternehmen bzw. Flüssiggaslieferanten erfragen).

Weicht der gemessene CO₂-Wert von den genannten Bereichen um mehr als 1 %-Punkt bei Erdgas bzw. 0,5 %-Punkt bei Flüssiggas ab, ist in folgenden Schritten vorzugehen:

- Kontrollieren, ob die richtige Gasblende verwendet wurde.
- Dichtheitsprüfung AZ-System durchführen.
- Grundeinstellung des Matrix-Kompaktbrenner vornehmen.

Grundeinstellung Matrix-Kompaktbrenner

Die Brenner des Vitodens 300/333 werden in der Fertigung grundsätzlich vor-eingestellt. Dadurch kann sich je nach Gasart und Gasqualität ein CO₂-Wert zwischen

6,6 bis 10,0 % bei Erdgas E

7,0 bis 10,0 % bei Erdgas LL

8,5 bis 10,5 % bei Flüssiggas P

einstellen.

Der Kessel ist in diesem Bereich feuerungstechnisch in Ordnung.

Weicht der gemessene CO₂-Wert um mehr als 1 % Punkt bei Erdgas bzw.

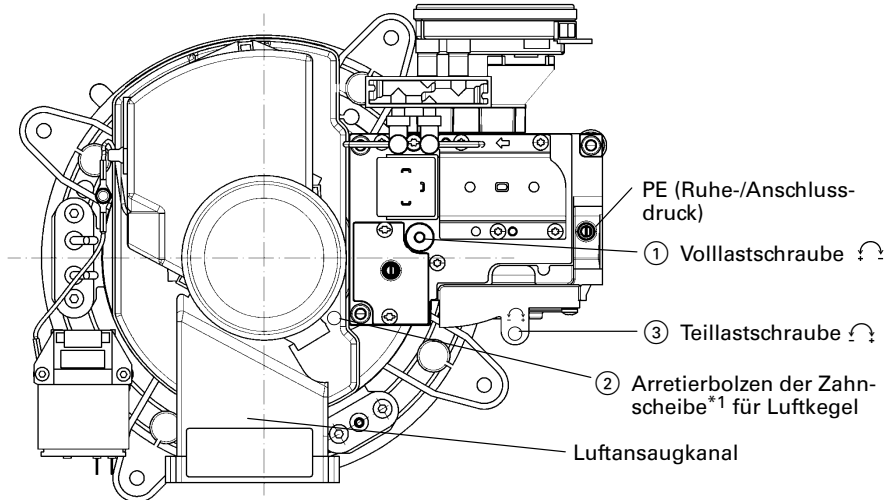
0,5 % Punkte bei Flüssiggas ab ist nach unten aufgeführter Anweisung zu ver-fahren.

Vereinzelte können anlagenbedingt durch ein kurzes Abgassystem, verstellter Gasarmatur und /oder falscher Luftkegeleinstellung zu Verbrennungsproblemen wie Flammenpulsation, Geräuschen oder Zündproblemen kommen. In diesen Fällen ist es notwendig den Brenner neu einzustellen.

Inbetriebnahme

Die Anweisung gilt für alle Kesselgrößen (26/35/49/66 kW) und alle Gasarten (E, LL, P)!

1. Prüfen, ob richtige Gasblende passend zur Leistung und Gasart eingebaut ist.
2. Gaskombiregler in **Grundeinstellung** bringen. Dazu Volllastschraube ① gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen, anschließend 5 volle Umdrehungen (360°) zurück.
3. Arretierbolzen ② für Luftkegel herausnehmen.
4. Gerät über Teststellung **Voll-Last** in Betrieb nehmen. CO₂ messen.
5. CO₂-Wert durch verändern des Luftkegels (Zahnscheibe*¹ mit dem Uhrzeigersinn = weniger Luft) auf folgende Werte einstellen:
8,6 % bei Erdgas E, LL
9,8 % bei Flüssiggas P
6. Luftkegel arretieren.
7. Teststellung **Teillast** einstellen.
8. CO₂-Wert durch verändern der Gasmenge (Teillastschraube ③) an der Gasarmatur auf folgende Werte einstellen: **8,6 % bei Erdgas E, LL**
10,0 % bei Flüssiggas P



Hinweis

Bei Abschlussmessung mit geschlossenem Luftkasten sollten folgende CO₂-Werte in Voll-Last und Teillast nicht überschritten werden:

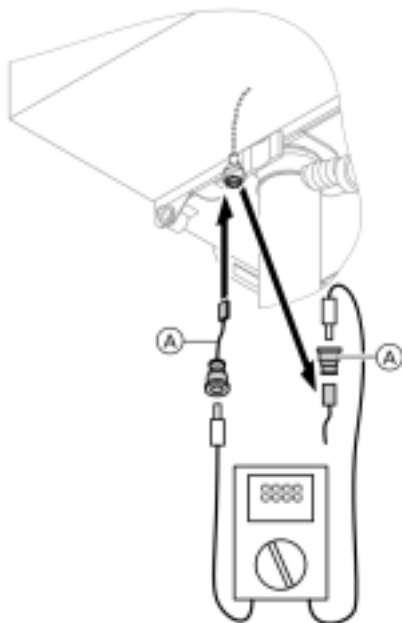
8,8 % bei Erdgas

10,2 % bei Flüssiggas P

*1Zahnscheibe für Luftkegel befindet sich im Inneren des Luftansaugkanals.

Störungsbehebung

Ionisationsstrom messen



Ⓐ Adapterleitung (als Zubehör lieferbar, 7822833)

1. Leitung abziehen und Messgerät anschließen (Adapterleitung ist als Zubehör lieferbar).

2. **Obere Wärmeleistung** einstellen.

Regelung für angehobenen Betrieb:

- \ominus und \otimes gleichzeitig min. 2 Sekunden drücken.
- Mit \oplus/\ominus in der Anzeige „2“ auswählen.

Regelung für witterungsgeführten Betrieb:

- \ominus und \otimes gleichzeitig min. 2 Sekunden drücken.
- Mit \oplus/\ominus in der Anzeige „Volllast“ auswählen.

Hinweis

Der Mindestionisationsstrom soll schon bei Bildung der Flamme (ca. 2–3 Sekunden nach Öffnen des Gaskombireglers) min. $4 \mu\text{A}$ betragen.

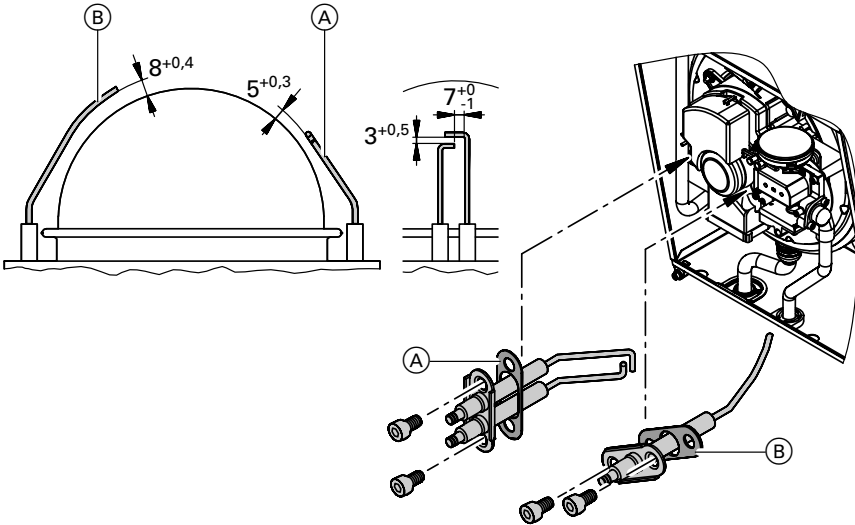
3. Ist der Ionisationsstrom $< 4 \mu\text{A}$

- Elektrodenabstand prüfen (siehe Folgeseite).
- Netzanschluss der Regelung prüfen.
- Brenneinstellung prüfen.

4. Nach der Messung \otimes drücken.

Störungsbehebung

Zünd- und Ionisationselektrode prüfen/einstellen



Ⓐ Zündelektroden

1. Elektroden auf Abnutzung und Verschmutzung prüfen.
2. Elektroden mit kleiner Bürste (keine Drahtbürste) oder Schleifpapier reinigen.
Achtung
Drahtgewebe nicht beschädigen!

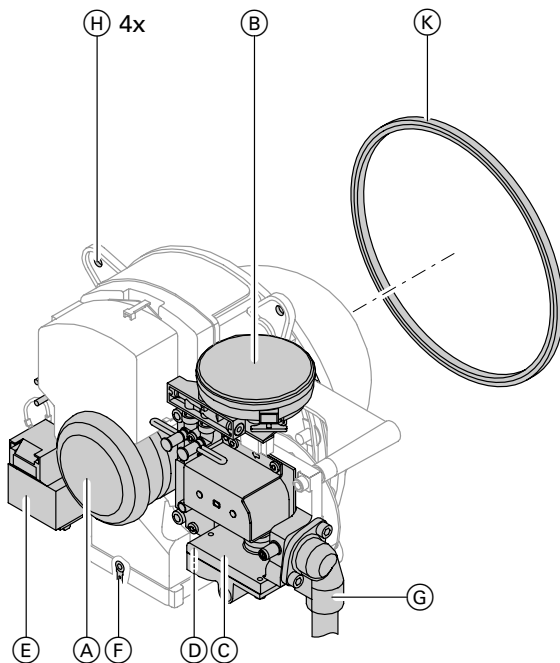
Ⓑ Ionisationselektrode

3. Abstände prüfen. Sind die Abstände nicht in Ordnung oder die Elektroden beschädigt, Elektroden mit Dichtung Ⓐ austauschen und ausrichten. Befestigungsschrauben für Elektroden mit 2 Nm Drehmoment festziehen.

Störungsbehebung

Brennerdichtung prüfen

Dichtung alle 2 Jahre austauschen



1. Anlagenschalter an der Regelung und Netzspannung ausschalten.
2. Gasabsperrrhahn schließen und sichern.
3. Elektrische Leitungen von Gebläsemotor (A), Differenzdrucksensor (B), Gasarmatur (C), Ionisationselektrode (D), Zündeinheit (E) und Erdung (F) abziehen.
4. Befestigungsschrauben des Gasanschlussflansches (G) heraus-schrauben.
5. Vier Muttern (H) lösen und Bren-ner abnehmen.
 - ! **Achtung**
Beschädigungen des Draht-gewebes vermeiden.
Brenner nicht auf den Flamm-körper ablegen!
6. Brennerdichtung (K) auf Beschädi-gungen prüfen.
Brennerdichtung grundsätzlich **alle 2 Jahre** austauschen.

Ersatzteillisten mit Bestellnummern

Pos.	Bezeichnung	Material			
		WB3A		WB3B	
		26KW	35KW	26KW	35KW
001	Schnellentlüfter G 3/8	7819971			
002	Anschlussrohr HV	7822732	7822733	7822732	7822733
003	Thermoschalter 100/80°C 250VAC	7819959			
004	Temperatursensor NTC -30°C...+125°C	7819967			
005	Durchführungsstüllen Kesselan- schluss-Stück	7822734			
006	Komforttemperatursensor NTC* ¹	7819825			
007	Profildichtung Luftkasten L=524mm	7822896			
008	Wärmedämmung PWT* ¹	7822759			
009	Sicherungsfeder Sensoren	7819188			
010	Pumpenmotor Grundfos VIUPE 60 KM	7822731			
011	Trinkwasserventil R1/8-AG 16/13 bar* ¹	7822766			
012	Abgastemperatursensor NTC d = 3 x 3,7 mm	7822767			
013	Siphon	7822735			
014	Wärmetauscher	7822736	7822737	7822736	7822737
015	Siphon Anschluss Wärmetauscher	7822738			
016	Spezialschmierfett Unisilikon L250L 6g	7819602			
017	O-Ring Kondensatablauf. d = 28 x 2,5 mm	7823415			
018	Kondenswasserschlauch 19x800mm gewellt	7818021			
019	Verschluss-Stopfen Kesselan- schluss-Stück	7822742			
020	Dichtungssatz PWT* ¹	7822760			
021	Komfort-Plattenwärmetauscher* ¹	7822761			
022	Manometer 0-4 bar mit Kapillar L = 1190 mm	7822739			
023	Wasserschalter kurz* ¹	7822762			

*¹Nur bei Kombiwasserheizer

Hinweis: fettgedruckte Positionen sind ohne Abbildung

Ersatzteillisten mit Bestellnummern

Pos.	Bezeichnung	Material			
		WB3A		WB3B	
		26KW	35KW	26KW	35KW
024	Wassermengenregler 8L weiß*1	7823966			
025	Linear-Schrittmotor	7822764			
026	Kesselanschluss-Stück 80/125mm	7822743			
027	Anschlussgruppe MAG G 3/4"	7274239			
028	Satz Steckverbindersicherungen (2 Stück)	7822769			
029	Vorderblech (mit Pos. 30)	7823530			
030	Befestigungsclips (2 Stück)	7817500			
031	Einhängeverschluss-Satz (2 Stück)	7823541			
032	Kapselblech mit Dichtungen	7822969	7822765	7822969	7822765
033	Gasanschlussrohr (mit Dichtungen)	7822740	7822741	7822740	7822741
034	Rücklaufrohr (mit O-Ringen 17,8 x 2,6 mm)	7822744			
035	Zuluftdichtung DN125 Brennwert	7818138			
036	Lippendichtung D=80mm sw	7818137			
037	Clipmutter	7817508			
038	Steckverb.-Dicht.satz (5x O-Ring 17,8 x 2,6 mm)	7822894			
039	Befestigungselemente-Satz	7822919			
050	Brennerdichtung di=215mm	7822710			
051	Brenner kpl. WB3A EG-E	7822711	7822712	7822711	7822712
052	Zündgerät ZAG 2XV 01/10 230V 60Hz	7822555			
053	Zündelectroden	7819627			
054	Ionisationselektrode	7819628			
055	Flammkörper D=160mm FLG-P	7822717			
056	Radiallüfter RLS154 WB3A 26kW	7823939	7823940	7825420	7825421
057	Drucktransmitter	7822897			
058	Gaskombiregler CGS71B 206V	7824595			
059	Umstellsatz Gasblende auf EG-E	7819635	7819636	7819635	7819636
060	Umstellsatz Gasblende auf EG-LL	7819638	7819639	7819638	7819639
061	Umstellsatz Gasblende auf FLG-P	7819641	7819642	7819641	7819642

*1Nur bei Kombiwasserheizer

Hinweis: fettgedruckte Positionen sind ohne Abbildung

Ersatzteillisten mit Bestellnummern

Pos.	Bezeichnung	Material			
		WB3A		WB3B	
		26KW	35KW	26KW	35KW
062	Wartungssatz Brenner	7822716			
063	Kleinteile-Set Brenner WB2	7817186			
064	Flammkörperdichtung d = 166/202 mm	7817746			
065	Adapter Drucksensor DDT 401	7823499			
066	Luftklappe mit Rahmen 26/35kW	7823950			
070	Einsteck-Rückfl.verhin. HV am PWT*1	7825075			
077	Reed Sensor konfektioniert*1	7823489			
080	Regelung GG1	7823830			
081	Regelungsabdeckung hinten	7822749			
082	Träger l=480 mm	7822750			
083	Klappe l=480 mm K2	7822751			
084	Manometerhalter	7822707			
085	Klammer (10 Stück)	7822708			
086	Scharnier (10 Stück)	7822709			
087	Interne Erweiterung H1	7179057			
088	LON Modul HO1	7179113			
089	Leiterplatte Adapter	7823033			
090	Codierstecker 2030:0304 (Umlauf)	7823554	—	7823554	—
	Codierstecker 2032:0204 (Umlauf)	—	7823450	—	7823450
	Codierstecker 2031:0304 (Kombi)*1	7823555	—	7823555	—
091	Sicherung T 6,3A 250V (10 Stück)	7404365			
092	Vitotronic 100 HC1	7177407			
093	Vitotronic 200 HO1 ohne ATS	7823500		7825182	
094	Vitotronic 100 HC2 (mit SU, nur Export)	7177406			
095	Verschlussbügel 10er-Pack	7818063			
097	Kabelbaum X8/X9 (Umlauf)	7822945			
	Kabelbaum X8/X9 (Kombi)*1	7822950			
098	Kabelbaum 100/35/54/Hilfserde	7822946			
099	Anschlussleitung Schrittmotor	7822947			

*1Nur bei Kombiwasserheizer

Hinweis: fettgedruckte Positionen sind ohne Abbildung

Ersatzteillisten mit Bestellnummern

Pos.	Bezeichnung	Material			
		WB3A		WB3B	
		26KW	35KW	26KW	35KW
100	Kabelbaum Ionisation/KM-Bus	7822948			
101	Ionisationsleitung innen I=390	7822949			
102	Zugriffschutz	—	—	7817523	
104	Adapter Ionisationsstrommessung	7822883			
110	Aussentemperatursensor PT500	7820148			
120	Sicherungsgriff 6,3AT	7823502			
126	Gegenstecker X3,28,40,53,96,157	7823515			
127	Kabelfixierung (10 Stück)	7823516			
150	Montageanl. Vitodens 300	5851512			
151	Serviceanl. Vitodens 300	5681537			
153	Bedienungsanl. Vitotronic 100 HC1	5581452			
154	Bedienungsanl. Vitotronic 200 HO1	5581511			
155	Bedienungsanl. Vitotronic 100 HC2 (Export)	5581453			
156	Sprühdosenlack Vitoweiss	7822681			
157	Lackstift Vitoweiss	7822682			
158	Kaskaden-Modul	7192768			

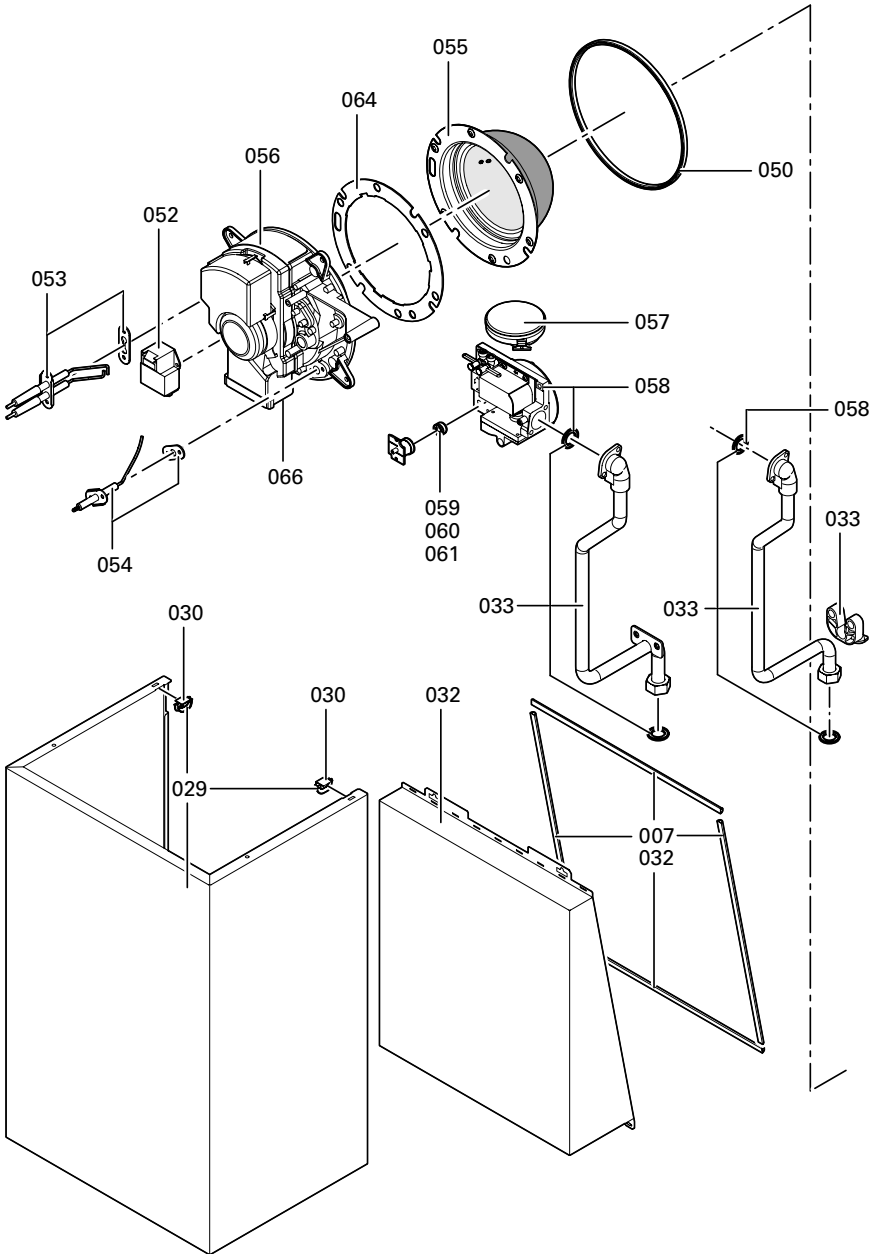
*1Nur bei Kombiwasserheizer

Hinweis: fettgedruckte Positionen sind ohne Abbildung

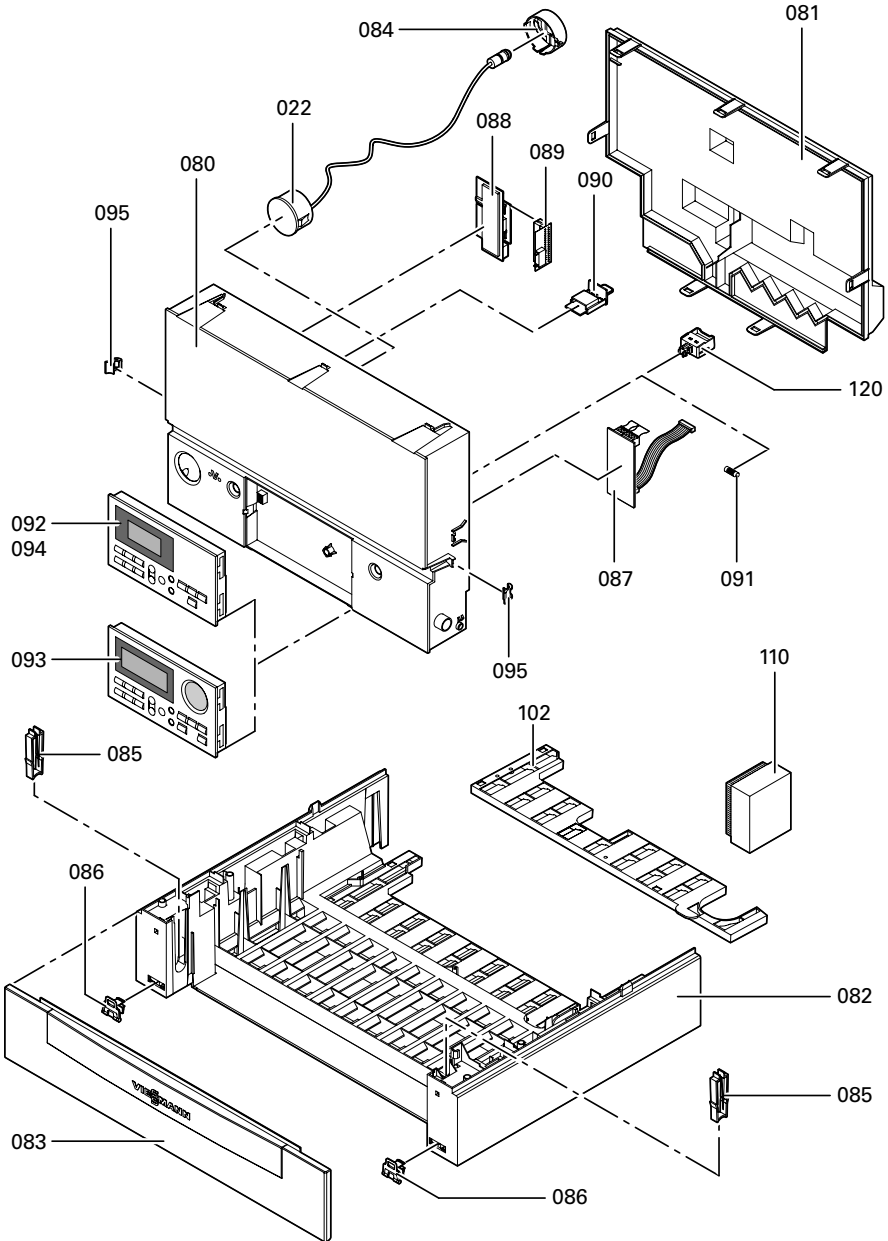
Zubehör

Siehe Reg. 8.12

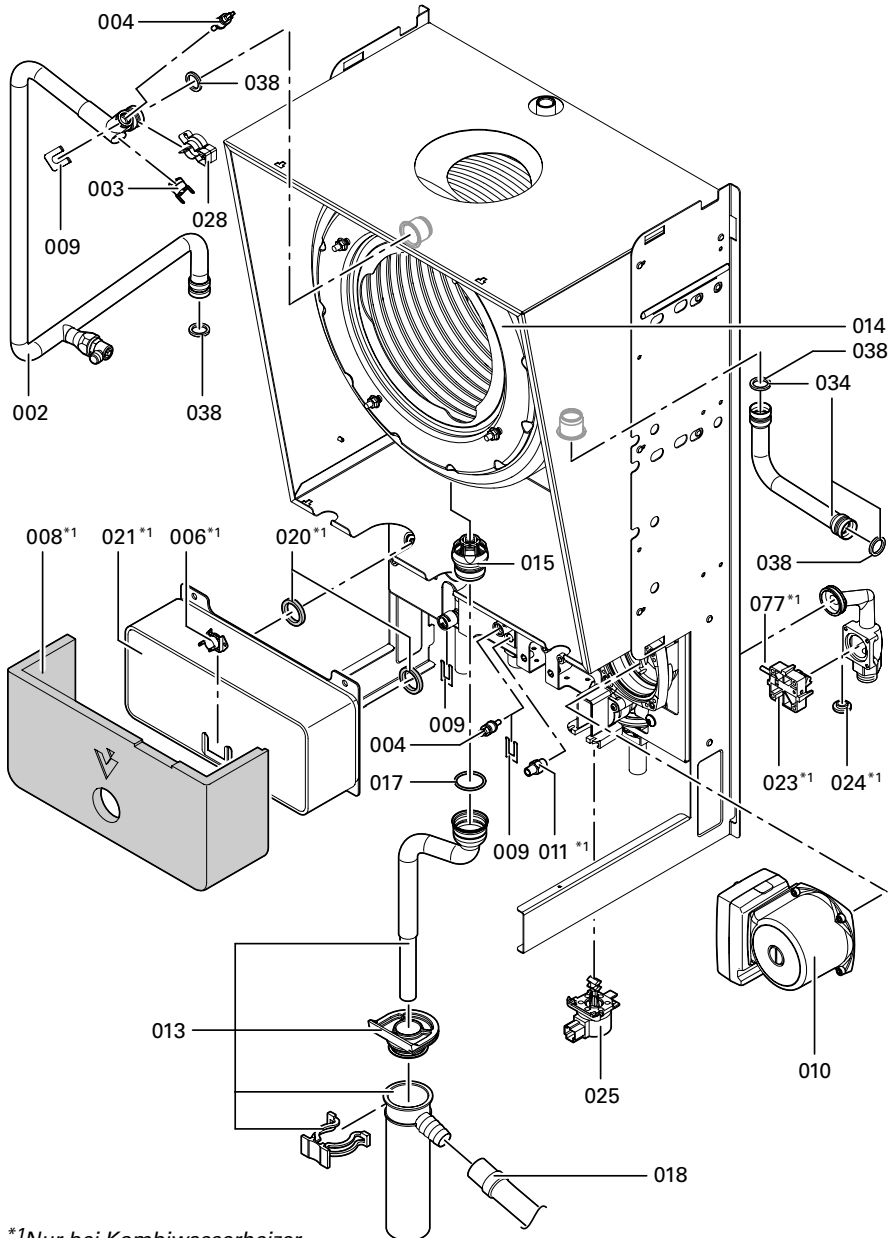
Einzelteillisten mit Positionsnummern



Einzelteillisten mit Positionsnummern



Einzelteillisten mit Positionsnummern



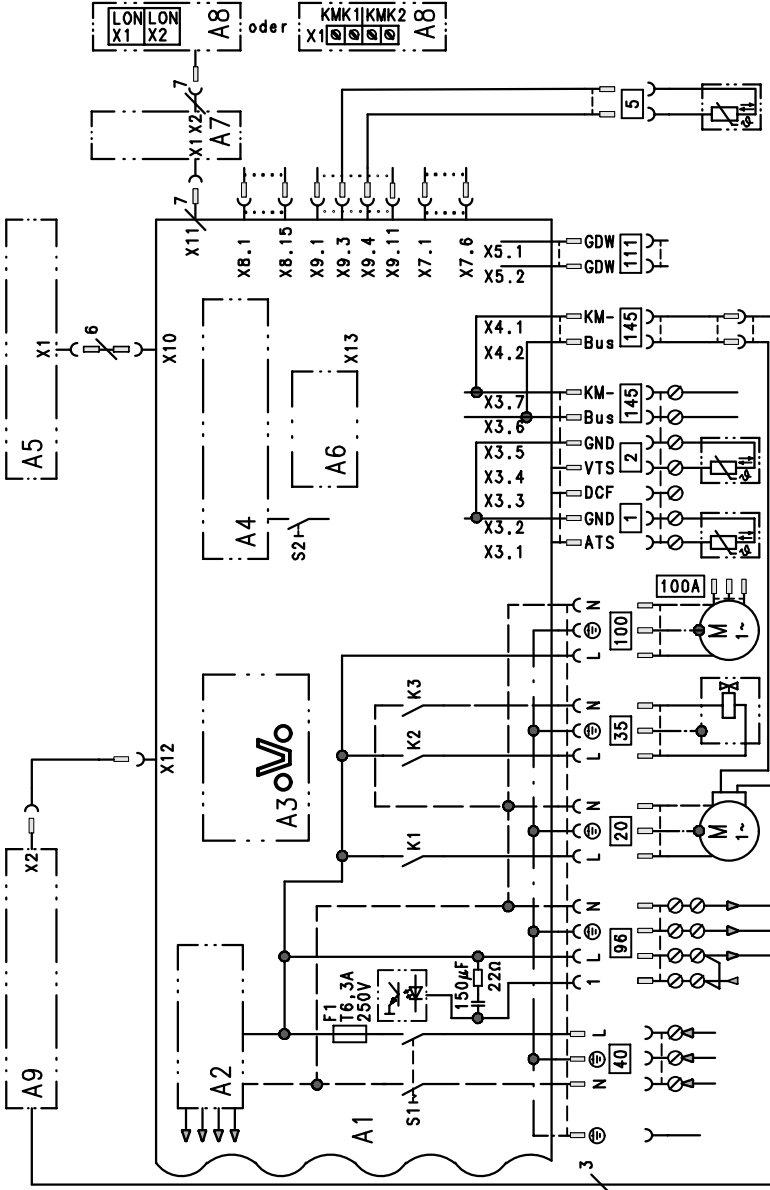
5681 537

3/2006

*1Nur bei Kombiwasserheizer

Anschluss- und Verdrahtungsschemata

Externe Anschlüsse

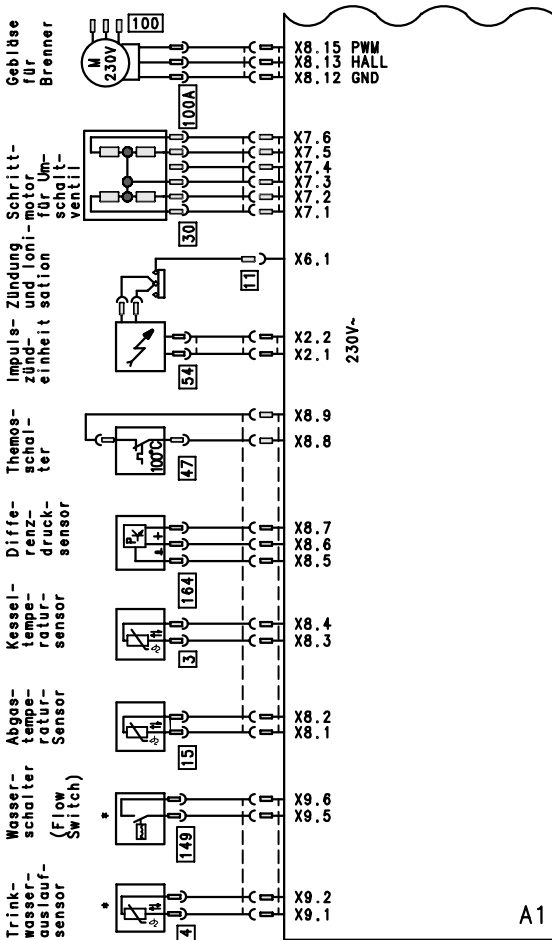


Anschluss- und Verdrahtungsschemata

A1	Grundleiterplatte	1	Außentempersensur
A2	Schaltnetzteil	2	Vorlauftempersensur hydraulische Weiche
A3	Optolink	5	Speichertempersensur
A4	Feuerungsautomat	20	Interne Umwälzpumpe
A5	Bedienteil	35	Gasmagnetventil
A6	Codierstecker	40	Netzanschluss
A7	Anschlussadapter	96	Netzanschluss Zubehör und Vitolrol 100
A8	Kommunikationsmodul LON oder Kommunikationsmodul Kaskade (Reg 9.4)	100	Gebläsemotor Netzleitung
A9	Interne Erweiterung H1 oder H2 (separater Schaltplan Reg 9.4)	100 A	Gebläsemotor Steuerleitung
S1	Netzschalter	111	Gasdruckwächter
S2	Entriegelungstaster	145	KM-BUS
DCF	Anschluss Funkuhrempfänger (Reg 9.4)		

Anschluss- und Verdrahtungsschemata

Interne Anschlüsse



- A1 Grundleiterplatte
- 3 Kesseltemperatur-sensor
- 4 Trinkwasserauslauf-sensor (Kombigerät)
- 11 Ionisationselektrode
- 15 Abgastemperatur-sensor
- 30 Schrittmotor für Umschaltventil
- 47 Temperaturbegren-zer 100/80 °C
- 54 Zündeinheit
- 100 Gebläsemotor Netz-leitung
- 100 A Gebläsemotor Steuerleitung
- 149 Wasserschalter 2,6/1,8 l pro min
- 164 Differenzdrucksensor

* Nur bei Kombikomfort